

Aktuelles aus dem Botanischen Garten und der Naturkundlichen Station



21. August 2012

Stadtgärten Linz, Abt. Botanischer Garten und Naturkundliche Station, Roseggerstraße 20, 4020 Linz
Abteilungsleiter: Dr. Friedrich Schwarz, Tel.: 0732 7070.0, Fax: DW 1874, e-mail: botanischergarten@mag.linz.at,
Öffnungszeiten: August: 7:30 – 19:30 Uhr, September: 8 – 19 Uhr, Eintritt: € 3,- (ermäßigt € 2,-) Gartenpraxis,
Vorträge: € 5,-, Wort & Klang: € 9,-, Führungen (nur gegen Terminvereinbarung mit Gruppen): € 52,-.
www.linz.at/botanischergarten, www.linztermine.at, www.facebook.com – Botanischer Garten Linz

Fotowettbewerb 2012 - Flugreise nach Amsterdam zu gewinnen!

Fotografieren Sie gerne? Dann beteiligen Sie sich doch am digitalen Fotowettbewerb des Botanischen Gartens! Noch bis Jahresende können Sie in drei Kategorien („Mensch und Botanischer Garten“, „Gartenblicke – Stimmungen/Jahreszeiten/Übersichten“, „Details – Makroaufnahmen“) die drei besten Aufnahmen einreichen. Insgesamt werden die drei besten Bilder jeder Kategorie prämiert. Neben der allgemeinen Klasse können auch Jugendliche und Schüler teilnehmen. Insgesamt werden 18 Preise und ein Hauptpreis vergeben. Die Teilnahmebedingungen finden Sie im Internet unter www.linz.at/botanischergarten - Fotowettbewerb.

Fotowettbewerb 2012
im Botanischen Garten
2. Jänner - 30. Dezember

HAUPTPREIS
Eine 3-tägige Flugreise nach
AMSTERDAM

Infos und Teilnahmebedingungen sind beim Portier erhältlich
oder unter www.linz.at/botanischergarten abrufbar!

bellaflore MISTET KOMMUNIKATION Passage

Stadtgärten
Botanischer Garten und Naturkundliche Station

LINZ
verändert

Mittlerweile stehen die **Siegerpreise** fest. Die Liste der Preise kann sich sehen lassen:

Hauptpreis: Dreitägige Flugreise nach Amsterdam zur Tulpenblüte im Wert von € 650,-. Zur Verfügung gestellt von Reisebörse.



Die weiteren Preise:

- Einkaufsgutscheine vom **Passage City Center** im Gesamtwert von 1.300 Euro
- Einkaufsgutscheine von **Bellaflora** im Gesamtwert von 660 Euro
- Einkaufsgutscheine vom **Linzer Cityring** im Gesamtwert von 600 Euro
- Teilnahme an einem Fotoworkshop „Makrofotografie“ mit „**Naturfotoworkshop Herbert Koepfel**“ im Wert von 200 Euro
- Buchpreise von der **Buchhandlung Fürstelberger** im Gesamtwert von 160 Euro
- Jahreskarten in den **Botanischen Garten** und Abos der Zeitschrift **ÖKO.L der Naturkundlichen Station** im Gesamtwert von 112 Euro



Wir bedanken uns herzlich bei allen Sponsoren!

Kinderangebot: Professor Flausenkopfs Pflanzenkunde. Lustige Bauchredeshow mit Karl Gstöttenmayer Freitag, 24. August, 17 Uhr

Karl Gstöttenmayer wiederholt seinen Kindernachmittag, den er bereits einmal im Juni aufgeführt hat – außerhalb des regulären Programms! Damit haben nochmals alle Kinder und Junggebliebene die Gelegenheit, den schrulligen Botanikprofessor Dr. Flausenkopf und seine Freunde kennen zu lernen.

Rein Pflanzliches wird an diesem Nachmittag serviert und ganz spezielle Gäste, die sich nicht immer so verhalten, wie man es von ihnen erwartet, geben sich die Ehre, ihr Wissen und Nichtwissen über die Pflanzenwelt weiterzugeben. Mit dabei: Der etwas zerstreute "Pflanzologe" Prof. Dr. Flausenkopf, die Operndiva "Fräulein Rosa" mit ihren Gartentipps, ein vegetarischer Haifisch namens Eddy Fischmann, Herr Eiche, Frau Fichte sowie die vorlaute Krähe "Krako".

Info: Für Kinder zwischen 8 und 99 Jahren, Dauer ca. 40 Minuten, Eintritt: € 9,- (eine Begleitperson gratis!), keine Anmeldung erforderlich!



**Professor Flausenkopfs
Pflanzenkunde**
**Lustige Bauchredeshow mit
Karl Gstöttenmayer**
für Kinder ab 8 Jahren
Freitag, 24. August, 17 Uhr

Eintritt: € 9,-. Keine Anmeldung erforderlich.
Botanischer Garten: Rosengarten

Stadtgärten
Botanischer Garten und Naturkundliche Station

LinZ
verändert

Entspannungsangebot: Nia – getanzte Lebensfreude. Mit Mag^a. Elke Weindl Freitag, 31. August, 17:00 – 18:15 Uhr

Im Rahmen der Kreativ- und Entspannungsangebote können Sie zum letzten Mal in diesem Sommer den Botanischen Garten mit „Nia“ tanzend genießen.

NIA ist ein Trainingsprogramm für den ganzen Körper - in dem Wohlbefinden, Vergnügen, Freude und Leidenschaft im Vordergrund stehen. NIA vereint Bewegungen, Theorien und Philosophien der östlichen und westlichen Kultur. Es bedient sich Elementen aus Tai Chi, Yoga, Feldenkrais, Alexandertechnik sowie Elementen aus Kampfsportarten wie Aikido und Tae Kwon Do. Für den westlichen Einfluss sorgen Jazz Dance, Modern Dance und Duncan Dance. Bei NIA steht absolut kein Leistungsgedanke im Vordergrund sondern ausschließlich das Ziel den eigenen Körper besser kennen und verstehen zu lernen. Sich selbst wahr nehmen, durch Musik inspiriert, seine eigenen Ausdrucksmöglichkeiten öffnen, los lassen und fühlen! Jeder Teilnehmer orientiert sich dabei am eigenen Wohlbefinden und lässt sich vom Lustprinzip leiten - jede Bewegung wird so ausgeführt, dass sie dem eigenen Körper gut tut. Komm und mach mit!



**Nia -
getanzte Lebensfreude**
mit Mag.^a Elke Weindl / Nia Green Belt
29. Juni, 27. Juli, 31. August, 17 – 18.15 Uhr

Teilnahmebeitrag: jeweils € 12,-,
keine Anmeldung erforderlich.

Infos: 0676/524 59 41
oder www.nia.eu, www.panta-chorei.com

Stadtgärten
Botanischer Garten und Naturkundliche Station

linz
verändert

Info: Teilnahmebeitrag: 12 Euro, keine Anmeldung erforderlich. Bequeme Sportkleidung und kleines Handtuch mitnehmen. Infos: 0676/524 59 41 oder www.nia.eu, www.panta-chorei.com

Vortrag: Dr. Barbara Wunder: Bienen und die Seele der Blumen. Montag, 10. September, 18 Uhr

Nach der Sommerpause setzen wir das Vortragsprogramm mit einem Thema fort, das für den Botanischen Garten seit heuer große Aktualität besitzt: die Stadtimkere! Erstmals wurden in diesem Jahr einige Bienenvölker im Botanischen Garten aufgestellt. Demnächst wird es die erste Honigernte exklusiv im Shop des Botanischen Gartens zum Kauf geben!

Die Biologin und junge Imkerin beschäftigt sich seit heuer intensiv mit diesem Thema!

Bienen begleiten den Menschen schon seit Jahrtausenden, dennoch sind sie eigentlich Wildtiere geblieben. Diese Wildheit der Biene macht wohl neben den vielfältigen Produkten den Reiz der Mensch-Biene-Beziehung aus. Bienenkrankheiten, Bienensterben, Pestizide machen den Imkern zu schaffen. Doch gibt es auch positive Entwicklungen: so erobern die Bienen auch die Städte als neuen Lebensraum. Im Vortrag gehen wir auf eine faszinierende Reise in die Welt der Bienen und erkunden mit ihnen die Seele der Blumen. www.natur-beruehrt.at



Gartenpraxis:

Herbststaudentag mit Christian Kreß – sarastro Stauden/Ort i.l.

Dienstag, 11. September, 17 Uhr



Im Garten beginnt im September ein zweiter Frühling. Mit den Herbststauden findet ein Blütenreigen ungeahnten Ausmaßes statt, der sich durch alle Bereiche des Gartens zieht. Vor allem neuartige Herbststauden, Krötenlilien und andere Seltenheiten stellt der bekannte und versierte Staudengärtner Christian Kreß aus Ort i.l. persönlich vor. Daneben gibt es auch Pflanzen zu kaufen.

Infos: www.sarastro-stauden.com.

Vortrag:
**Michael Gimplinger: Duftende Hausapotheke –
ätherische Öle für den Hausgebrauch.**
In Kooperation mit aromaFORUM Österreich
Montag, 17. September, 18 Uhr

Dieser Vortrag ist eine Einladung an alle NeueinsteigerInnen und AromapraktikerInnen, die vielfältigen Möglichkeiten der Aromapflege, Aromakultur und Aromatherapie kennen zu lernen und sich das nötige Basiswissen anzueignen. Lassen Sie sich von den Duftpflanzen verzaubern und entdecken sie alte Heil- und Pflegemethoden neu.

Michael Gimplinger ist Obmann des Vereins **aromaFORUM Österreich** (www.aromaforum-oesterreich.at)



Kunstaussstellung:
Doris Haberfellner: Indian Summer. Malerei.
Freitag, 21. September – Sonntag, 7. Oktober
Vernissage: 21. September, 18 Uhr, Seminarraum

Neben zahlreichen Angeboten auf dem Gebiet der Wissensvermittlung, Kreativität, Entspannung und musikalischen Programmpunkten werden im Botanischen Garten auch immer wieder Kunstaussstellungen geboten, die sich im Spannungsfeld Natur und Kunst bewegen. Mit einer hochkarätigen Ausstellung der renommierten Linzer Künstlerin **Doris Haberfellner** wird die Kompetenz des Botanische Gartens als Ort für künstlerische Ausdrucksformen unterstrichen.

Indian Summer beschreibt das Phänomen überbordender Leuchtkraft der Farben in der Natur im Herbst, vor allem in Neuengland und Kanada. Der Begriff „Indian Summer“ taucht erstmals 1778 in einem Briefwechsel auf, er kommt aus der indianischen Überlieferung und bezieht sich auf die Hauptjagdzeit: das Rot des Laubs war so rot wie das Blut des zu erlegenden Tieres. Aber auch bei uns gibt es den Begriff des

„Altweibersommers“, die Luft wird klarer, die Farben treten mit besonderer Strahlkraft hervor.

Die Linzer Künstlerin Doris Haberfellner zeigt in dieser Ausstellung Arbeiten, die intensiv in einer herbstlichen Farbpalette leuchten. Formen aus der Natur werden abstrahiert und zum Teil in einen anderen Bedeutungszusammenhang gestellt. In der Malerei bedient sie sich des klassischen Tafelbildes und experimenteller Collagen, die Bezüge zu früheren textilen Arbeiten herstellen.

„Leaf Peeping“, umgangssprachlich das Verfolgen, das Beobachten von Blattverfärbungen lockt zahlreiche Menschen in die Natur. In diesem Zusammenhang kann auch von einem „Peak Point“ (Höhepunkt) gesprochen werden: damit ist der maximale Einfärbungsgrad der Blätter gemeint, der nach einem oder mehreren Tagen wieder abklingt. In der Malerei können Farben durch Farbkontraste gesteigert werden, z.B. in einem Rot-Grün-Kontrast, der auch reichlich in der Natur vorkommt. Farben beeinflussen sich gegenseitig. „Farbklänge“ berühren unsere sinnliche Wahrnehmung. Indian Summer – eine Metapher für das Ausreizen von Farbqualität im Bewusstsein der Vergänglichkeit. (www.dorishaberfellner.at)



Ausstellung
Doris Haberfellner:
Malerei „Indian Summer“

Freitag, 21. September - Sonntag, 7. Oktober
Vernissage: Freitag, 21. September, 18 Uhr
Botanischer Garten: Seminarraum

Stadtgärten
Botanischer Garten und Naturkundliche Station

